

Ein Brief an die Dharmaschützer und Freunde zum Jahr 2018

Einen glücklichen Gruß an alle Dharmaschützer und Freunde!

Die Frühlingsblumen, und der Herbstmond, der Winter geht und der Frühling kommt, die Jahreszeiten wechseln nach ihrer Regel und das Jahr 2018 kommt an. Der Großmeister schreibt die Ein-Strich-Kalligraphie "Die Loyalität und die Ehre als Familienerbe", um alle zu segnen und zu ermutigen.

Er meint, dass die Loyalität und die Ehre die wertvollsten Tugenden auf der Welt sind. Diese müssen wir allen Mitmenschen zeigen. Wir müssen loyal in der Beziehung, in der Verantwortung, in der Freundschaft und auch gegenüber unserem Anführer sein. Mitgefühl zueinander haben, Gerechtigkeit auf der Welt, Gutmütigkeit in der Gesellschaft und Dankbarkeit zum Universum wegen der Lebensmöglichkeit. Wir müssen die Loyalität und die Ehre verstehen, denen dankbar sein, sie auch umsetzen und sie als Familienerbe weitergeben.

Wir danken allen Anhängern, Freunden und allen, die uns Fo Guang Shan und unseren humanistischen Buddhismus mit Loyalität und Ehre unterstützt haben, zudem möchten wir hier berichten, was wir im letzten Jahr gemeinsamen mit Ihnen erreicht haben. Zuerst eine gute Nachricht, "die Sammlung vom Meister Hsin-Yun" wurde publiziert. Am 16. Mai feierte Fo Guang Shan das 50 Jahre Jubiläum und an diesem Tag wurde diese Sammlung in der Sutren-Bibliothek veröffentlicht. Die Sammlung ist die Theorie und die Praxis des humanistischen Buddhismus nach der Lebenserfahrung des Meisters, ist auch ein Lexikon und eine Lebensweisheit des humanistischen Buddhismus.

Alle Bücher vom Meister wurden neu formuliert und aufgestellt. Diese Sammlung beinhaltet insgesamt 365 Bücher in 12 Kategorien, über 30 Millionen Zeichen und fast 50000 Indizes wurden aufgezählt. In Oktober war die Buchspende-Zeremonie in der Taiwanesischen Nationalbibliothek. Spender von Fo Guang Shan spendeten 1 Million Exemplare der Sammlung für bekannte Universitäten und Bibliotheken im Inland und Ausland. Außerdem fand die Premiere des Dokumentationsfilms "Der Humanistische Buddhismus—die ursprüngliche Intention" unter der Leitung vom Prof. Charles H.C. Kao und CEO

von Commonwealth Corporation und die Eröffnung der Ausstellungstour der Sammlung vom Meister auch in der Nationalbibliothek statt.

Der Phoenix Television CEO Liu Changle ist schon lange Zeit mit dem Meister befreundet und kam auch im Mai nach Taiwan, um die Verleihung des Titel Ehrendoktors in der wissenschaftlichen Betriebsführung vom Nanhua Universität anzunehmen, gleichzeitig kam auch Joseph Sung, Direktor der chinesischen Universität Hongkong, zu Fo Guang Shan, um dem Meister den Ehrendoktor Titel in der gesellschaftlichen Wissenschaft zu verleihen. Der Großmeister Xuecheng, der Präsident des chinesischen buddhistischen Vereins, kam im September zum Fo Guan Shan, um den Titel Ehrendoktor von der Universität Nanhua in der wissenschaftlichen Betriebsführung anzunehmen, zu dieser Zeit war auch das Fo Guan Shan Kloster Seminar. Der Großmeister Xuechen wurde eingeladen, um einen Vortrag in diesem Seminar zu halten. Der Meister dachte an seine Schüler, hielt mit denen auf der Welt mehrmals Gespräche und ermutigte alle, sich für den Buddhismus zu streben.

Um buddhistischen Talentierte auszubilden veranstalten wir im Fo Guang Shans Ahnentempel, Dajue-Tempel in Yixing, das Fo Guang Shan Hoffnungssamen Projekt, damit die Schüler von Fo Guang Shan die Fähigkeit erlernen, in Zukunft die akademische Forschung im humanistischen Buddhismus zu führen. Außerdem setzte die Fo Guang Shan Kultur und Bildung Stiftung das Projekt "Gesellschaftliche Hilfe für gute Schüler der geringfügigen Familie" in Kraft. Zur Zeit besucht die erste Gruppe an Schülern in der Pu-Men Mittel-Schule, die zweite Gruppe steht auch schon bereits.

Um die akademische Forschung im Buddhismus zu fördern, vergab der Hsing Yun Kultur und Bildungs Fonds im Ahnentempel, Dajue-Tempel in Yixing, das 2016 Humanistischer Buddhismus-Literatur Stipendium, 12 Studenten der Peking Universität, Volksuniversität und Minzu Universität erhielten diesen Stipendium. Im Oktober fand das 4te Humanistischer Buddhismus Jugend Forum statt. Das Humanistische Buddhismus-Forschungsinstitut und Shanghai Universität veranstalteten im Hsin Yun Kultur und Bildungszentrum in Shanghai die von Meister Hsin Yun – Theorie und Praxis des humanistischen

Buddhismus-Konferenz. Im November veranstalteten Literaturinstitut der Wuhan Universität, das chinesisch religiöse Literatur- und religiöse Dokumentationsforschungszentrum der Wuhan Universität gemeinsam die Konferenz "von Literatur zu Praxis- die Philosophie des Humanistischen Buddhismus vom Meister Hsin Yun" in der Wuhan Universität.

Die Fo Guang Shan Stiftung für Kultur und Bildung und die chinesische Universität Hongkong gründeten gemeinsam das Forschungszentrum für humanistischen Buddhismus. Das Zentrum hat von der Universität die Erlaubnis, buddhistische Forschungsvorlesungen zu halten und ist das einzige buddhistische Master-Studium an der Universität Hongkong. Die FGS internationale Universitätsvereinigung hielt wieder das Universitätsdirektor Forum unter der Leitung der Meisterin Tzu Hui. Die Direktoren und Wissenschaftler von mehr als 40 Universitäten aus insgesamt 16 Länder der 5 Kontinenten tauschten sich ihre Ausbildungserfahrungen aus, bildeten Plattformen und verbesserten den akademischen Status der buddhistischen Universität.

Weiters zeigte die FGS internationale Universitätsvereinigung unter der Führung vom Direktor der Fo Guang Universität Dr. Yung Chaur-Shin, dem Direktor der Nanhua Universität Lin Tsong-Ming, dem Direktor Silai Universität Stephen Morgan, dem Direktor der Nan Tien Universität Bill Lovegrove und der Direktorin der Guang Ming Universität Helen Correa ein hervorragendes Ergebnis. Z.B erhielt Nanhua Universität 5 Preise in der einflussreichsten akademischen Forschung in Taiwan und wurde vom Bildungsministerium gefördert, in Indien das Zentrum für Lebensausbildung einzurichten. Die Fo Guang Universität wurde wegen dem überragenden akademischen Plan vom Bildungsministerium geehrt. Die Nan Tien Universität in Australien bekam die Zulassung von der australischen Agentur, die für die Zulassung und Standard der Hochschulausbildung zuständig ist, und gleichzeitig erhielt sie auch die Anerkennung vom chinesischen Bildungsministerium. Die Nan Tien Universität unterschrieb gemeinsam mit New South Wales Universität- Geschäftsinstitut eine Kooperationsgedenkschrift. Diese brachte die Nan Tien Universität zu einem

weiteren Meilenstein. Der Großmeister Hsin Yun spendete sogar die Einnahme von der Ein-Strich-Kalligraphie an die Nan Tien Universität, richtete damit das Nan Tien Universität Stipendium ein und gründete in Sydney die Hsing Yun Bildungsstiftung für nachhaltige Entwicklung. Die Guang Ming Universität in Philippinen hatte bereits ihre Eröffnungsbau-Zeremonie und bietet in Zukunft eine exzellente Ausbildungsmöglichkeit für die philippinische Jugend an.

In Zu Lai Tempel in Brasilien wurden wieder die 6 "Söhne des Buddhas" gewählt, die im September begannen, an der Nan Hua Universität zu studieren. Die BLIA Pfadfinder wurden auch in Zu Lai Tempel in Brasilien und im FGS Kultur und Bildungszentrum in Neu Delhi, Indien, gegründet. Die Pfadfinder in Neu Delhi bestehen aus Samanera und ist somit die ersten Samanera-Pfadfinder in der Geschichte. Auf der südlichen Hemisphäre wurde die Australien-Neuseeland Fo Guang Jugend Konferenz zu 20ten Jahr veranstaltet. Die BLIA YAD Untergruppe wurde in Los Angeles, USA, gegründet und ist auch die erste buddhistische Jungedgruppe im US-Bundesstaat Nevada. Es ist erfreulich zu sehen, dass es in dieser Casino Stadt auch eine Jugendgruppe von 15 bis 35 gibt, die den Buddhismus tradieren. Nachdem der Großmeister die Yunhu Akademie im Dajue Tempel in Yixing gegründet hatte, verlieh das humanistischer Buddhismus- Forschungsinstitut im September nach diesem Konzept über 100 Tempeln im In- und Ausland das Akademie-Zertifikat und brachte Schwung in die Eröffnung des buddhistischen Jugend-Seminars in allen Fo Guang Shan Tempeln auf der Welt.

Außerdem schrieb Fo Guang Shan in der Dharmaverbreitung durch Sport auch die Geschichte. Im März gewann die Mädchen Basketballmannschaft der Pu Men Hochschule den ersten Platz in der Klasse A der Basketballmeisterschaft für Hochschulen. Die erst seit 4 Jahren gegründete Baseballmannschaft gewann auch den ersten Platz in der nationalen Hochschulturnieren. Der „drei gute Taten“-Sportverein veranstaltete zum ersten Mal das Nanhua Hochschule Baseball Freundschaftstunier und 2 Ufer Jugend Baseball Freundschaftstunier. Die Chiayi Gemeinde Universität veranstaltete das Fo Guang Shan Chiayi Yuan Fu Tempel Senior Baseball

Turnier. Die Fußballmannschaft der Nanhua Universität nahm zum ersten Mal am 5V5 Fachhochschule Fußballturnier teil und gelang den ersten Platz. Im November führten der Präsident des „drei gute Taten“-Sportvereins Lai Wei-cheng und die Generalsekretärin der Hsing Yun Kultur und Bildung Stiftung Zhang Jing-zhi die Basketball Frauenmannschaft der Fo Guang Universität nach China, um mit den Mannschaften der Peking Pädagogikuniversität, der Tsinghua Universität, der Shanghai Verkehrsuniversität und andere Universitäten in Zhejiang und Nanjing beim Frauen Basketball Freundschaftsturnieren teilzunehmen. Es ist schön zu sehen, dass die Studenten der 2 Ufer durch Sport den Kontakt aufbauen.

Im Bereich der kulturellen Veröffentlichung bildeten Meisterin Man Chien, Meisterin Ru Chang, Meisterin Miao Shiang und Dr. Yang Wei die Delegation von Fo Guang Shan und von der Buddha-Gedächtnisstätte. Sie reisten zur British Library, die zwei größte Bibliothek der Welt, und spendeten die "Fo Guang Sutren Kanos", die zweisprachige "Enzyklopädie der Buddhistischer Art" auf Chinesisch und Englisch und das "Fo Guang buddhistisches Wörterbuch" an die British Library. Ein Kooperationsgespräch wurde auch abgehalten. Das eröffnete ein Kulturaustausch zwischen Osten und Westen, brachte auch der buddhistischen Literatur in der Forschung und Verbreitung einen weiteren Schritt und die Bücher von Fo Guang Shan wurden auf den weltweit wichtigsten, akademischen und künstlerischen Stand gebracht.

Im August nahm Meisterin Chueh Pei als Repräsentant bei der 70 Jahre Gedenkzeremonie des Meister Taixu teil und erwähnte dabei, dass "Humanistischer Buddhismus: Zurück zu Buddhas ursprüngliche Intension", "Sammlung der Philosophie des humanistischen Buddhismus" und weitere Bücher vom Meister Hsing Yun zum humanistischen Buddhismus eine ausführliche Erklärung und Interpretation gibt. Die Bücher waren auch eine wichtige Literatur bei dieser Zeremonie und ihre Bedeutsamkeit wurden von Wissenschaftler einstimmig anerkannt.

Außerdem animierte BLTV die Serie "Ich liebe Freude", welches auf den Büchern "Humanistischer Buddhismus" vom Meister Hsin Yun basiert, und

brachte die drei guten Taten in die Geschichte ein. Diese Serie bekam den Preis beim 52. Golden Bell Award für das Animie Programm und die Meisterin Chueh Nien nahm den Preis als Repräsentant entgegen. Diese Serie bekam gleichzeitig auch den Preis für das beste Anime bei den Global Film Competition 2017 Awards und den Preis für das beste Kurzanime beim Depth of Field International Film Festival Competition in den USA.

Letztes Jahr nahm die Buddha-Gedächtnisstätte beim dreijährige ICOM Konferenz in Mailand teil, im März wurde sie als Mitglied in die Amerikanische Allianz von Museen (AAM) aufgenommen. Im April wurde die Buddha-Gedächtnisstätte bei der Kreativ&Design kulturelle und industrielle Ausstellung in Suzhou eingeladen, um mit Shanghai Museum, Zhejiang Museum, Suzhou Museum etc. gemeinsam zu präsentieren. Im August unterzeichnete die Buddha-Gedächtnisstätte mit dem taiwanesisch historischen Volksmuseum in Kinmin die Partnerschaft und im November mit dem Henan Museum. Die Welt sieht durch die Buddha-Gedächtnisstätte Taiwan.

Während der internationalen Buch- und vegetarisch Essensausstellung erweckte die Buddha-Gedächtnisstätte das erste Mal tausend Menschen Sutra Abschreiben, tausend Menschen Tee-Zeremonie, tausend Menschen Sutra Rezitation etc. zum Leben. Die Yangzhou Jianzhen Bibliothek und Yangzhou Seidenkunst Truppe veranstalteten die Konzert-Wolken in der Heimat. Das Leben vom Meister wurde durch Orchester, Singen, Kabarett, Theater, Tanz und Multikunst dargestellt. Dieses Konzert fand in der Chi Te Halle in Kaohsiung und in der Buddha-Gedächtnisstätte statt, über 3000 Personen nahmen teil. Das "Yangzhou Forum", welches der Meister in der Jianzhen Bibliothek gegründet hat, hieß auch sein 10 Jahre Jubiläum willkommen. Es wurden mehr als 200 Vortragenden in allen wissenschaftlichen Bereichen zum Forum eingeladen, und dies machte den Spruch "Baijia Forum in Norden, Yangzhou Forum in Süden" die Ehre.

2017 erschuf das Weltreligionentreffen eine Harmonie der Religion. Das Judentum aus Frankreich, der Islam aus England, die katholische Religion aus Brasilien und die evangelische Religion, der Konfuzianismus, der Taoismus und

I-Kuan Tao aus den Philippinen, Malaysia, Singapur und Taiwan waren bei diesem Treffen beteiligt und trugen beim "Liebe und Frieden Konzert" ihre jeweiligen Lieder, Gedichte und Gesang bei. Der Wong Tai Sin Tempel aus Hongkong, welcher 3 chinesische Religionen in sich vereint hat, und der Wudan Taoismusverein aus China waren zum ersten Mal dabei. Der Mazu Ahnentempel und die dazu gehörigen Untertempel nahmen auch teil, insgesamt wurde von über 700 Tempeln und Religionsorganisationen bei dieser Veranstaltung gezählt. Jede Religion ging gemeinsam aufgrund der grenzenlosen Barmherzigkeit und Musik in die Buddha-Gedächtnisstätte und machten die Welt noch schöner und besser.

Der FGS Chung Mei Tempel in Houston kooperierte das erste Mal mit der Regierung Stafford und das Konzert "Jugend bringt die drei gute Taten durch Singen und Tanzen an die Welt" präsentierten in dieser Art den humanistischen Buddhismus der Welt. Im März veranstaltete BLIA Melbourne die Stimme des humanistischen Buddhismus ein Wettbewerb. Im Mai trat das Fo Guang Jugend Orchester Wien mit Fanbai-Gesängen, die Stimme des humanistischen Buddhismus, europäische Lieder und Lieder aus China und Taiwan im goldenen Saal in Wien auf. Im Juni organisierte die Meisterin Miao Shi vom Ahnentempel Dajue Tempel in Yixing gemeinsam mit dem Yixing Musik und Tanz Verein den Songtext-Kompositionswettbewerb. Im August nahmen über 1000 Studenten von der Harvard, Cambridge, Peking, Fudan und Taiwan Universität beim internationalen jugendlichen Leben und Chan Seminar in Fo Guang Shan teil, die dieses Jahr seinen 8. Jahrgang Geburtstag feierte. Im September stellte das Fo Guang Kunst Galerie Quartier "das Werk der Sangha" aus, insgesamt wurden 229 Kunststücke von 104 Meisterinnen und Meistern in Fotografie, Zeichnen, Kalligraphie und Porzellan-Kunst ausgestellt und Preise verliehen, um der Sanghagemeinschaft die Dharmaverbreitung durch Kunst zu ermutigen.

Im ersten Tempel mit Tang-Stil in Thailand, der Thaihua Tempel, wurde unter der Leitung von Meister Hsin Ting im April die Eröffnungszeremonie der goldenen Avalokitesvara Statue gefeiert. Am selben Tag unterzeichneten die Mahachulalongkorn Universität und der Fo Guang Shan Tempel die

Gedenkschrift der Kooperation und schrieb die Geschichte der gemeinsamen Dharmaverbreitung des nördlichen und südlichen Buddhismus.

Nach 20 Jahren gingen die Wünsche und Fleiß von Anhänger aus Singapur, Malaysia, Indonesien, Thailand und Brunei in Erfüllung. Im Hsingma Tempel, der vom Meister ernannt wurde, welches ein Besitztum von Singapur und Malaysia gemeinsam bedeutet, wurde im Oktober in Hsinshan die Eröffnungszeremonie gefeiert. Das Jadewandgemälde "Die Verbreitung des humanistischen Buddhismus" in der Hauptschreinhalle stellt das Bild dar, wie die Sanghagemeinschaft und Anhänger unter der Führung des Meisters weltweit den humanistischen Buddhismus verbreitet. Die 2017 BLIA internationale Hauptkonferenz und die erste Chan und lauterer Land Gebetszeremonie in Malaysia fanden auch in diesem Tempel statt.

Nach langjähriger Planung von der Meisterin Tzu Jung und der Meisterin Man Run eröffnete im Oktober im FGS Housuiji Tempel in Japan den Jadebuddha in der Hauptschreinhalle. Dies ist der größte Jadebuddha in Japan und eine Busstation "Ikaho Onse FGS Housuiji Tempel" wurde auch eingerichtet. Die Busse fahren jeden Tag vom Flughafen Narita zum FGS Housuiji Tempel und zieht somit auch mehr Leute nach Ikaho Onsen Region. In Taiwan gab es im Jänner die Eröffnungsfeier des Chao Chou Tempels und im September war die Grundsteinlegungszeremonie für den Neu Hiu Chung Tempel.

Das Almosen-Wandern entlang der Küste in Mittel-Taiwan schreibt heuer auch seine 24 Jahre Geschichte. Die örtlichen, traditionellen Religionsorganisationen nahmen auch freiwillig teil und segneten die lokalen Gemeinden. Dies gibt auch eine Möglichkeit, mehr Leute für die Million-Mitglieder Spendenaktion der Universitäten zu unterstützen. Bei der „Fo Guang Buddha kommt zu mir nachhause“-Zeremonie hießen über 3000 Personen auf der Welt insgesamt 500 Buddhas in ihrem Zuhause willkommen und verehrten diese. Zum Dharma-Fest des Erleuchtungstages kochten alle Tempel auf der Welt den Acht-Schätze-Reisbrei und verteilten über 2 Millionen Portionen an Menschen. Dies wurde von Phönix Fernsehen live übertragen.

Bei der 2017 Sangha-Tag-Fest spendeten die Freundschaftstempel der Übersee wertvolle buddhistische Kanons. Der Meister Sim San ist mit dem Meister 40 Jahre befreundet und ist ein Ehrenprofessor in der Dongguk Universität in Korea und der Herr Wickramapala Liyanarachige vom Purwarama Tempel in Sri Lanka spendete "Koreanischer Buddhismus Bänden", "Sanghaloka Kanon" und "Tibet-Buddhismus Kanon". Alle wurden in der Fo Guang Shan Sutren Bibliothek aufbewahrt.

In den 60er Jahren besuchte der Meister den Jin Ye Tempel in Muar während seiner Dharmaverbreitungsreise in Malaysien. Im Mai waren die Meisterin Chueh Cheng und ich wieder dort, um den dritten Abt des Tempels, den Meister Chan Liang, bei seiner Amtsannahmeszeremonie zu gratulieren und führten somit die Dharma-Beziehung zwischen dem Meister Hsin Yun und Singapur, Malaysien weiter. Im November war im Tainans Ta Hsien Tempel seine Eröffnungszeremonie für die Hauptschreienhalle, ich war als Repräsentant anwesend. Dann war ich bei der 30 Jahre Bruderschaft-Jubiläum-Zeremonie im Famen Tempel in Shanxi. Damals als die Sarira des Buddhas Fingers wieder entdeckt wurde, schenkte der Ältere Zhao Puchu die Kalligraphie "Sarira Schatten ist eins und nicht anderes, wie die Reflexion des Mondes auf den 3 Flüssen" und der Meister schenkte im Gegenzug die Ein-Strich-Kalligraphie "Tausend Flüsse reflektieren tausend Monde, zehn tausend Meilen wolkenlos zeigt zehn tausend Meilen Himmel".

Anlässlich der Einladung von Malaysien Jugend Buddhismus Hauptverein trug die Meisterin Chueh Cheng 3 Tour-Seminare mit dem Thema "Erkenne den richtigen Buddhist" in Ost-Malaysia vor. Weiter nahm sie mit 13 malaysischen buddhistischen Organisationen bei dem "klarer Strom Forum" in Kuala Lumpur teil. Schließlich sprach sie mit den 5 größten chinesischen Zeitungen in Malaysia bei dem "Media Forum" und verbesserte die Harmonie zwischen Religionen und zwischen Volksgruppen.

Der Meister Hui Chuan war bei "Kulturaustausch zwischen Taiwan und Hubei und harmonische Entwicklung der 2 Ufer Forum" eingeladen und interpretierte die Einstellung vom Meister Hsin Yun, dass bei der

Wiederbelebung der chinesischen Kultur der Buddhismus nicht vergessen werden darf, besonders in dieser Zeit, in der die ganze Welt auf die chinesische Kultur Schwerpunkt legt. Die Meisterin Man Shin vom FGS Nordinsel Tempel in Neuseeland verschenkte in letzten 2,5 Jahren fast 20000 Bücher der englischen Version "365 Tage mit Weisheit" vom Meister Hsin Yu an Hotels, Regierungsabteilungen, verschiedene Religionsorganisation wie die Neuseeland Menschenrechte Kommission, Auckland Multi-Religionsverein und ließ dadurch noch mehr Leute den humanistischen Buddhismus und die chinesische Kultur Kennenlernen.

Der humanistische Buddhismus-Gemeinschaftshauptverein organisierte eine Besucherdelegation für den Meinungsaustausch zwischen den nördlichen und südlichen Buddhismus der 2 Ufer. Zu dieser Delegation waren der Xiamen Buddhistische Verein, der taiwanesisch buddhistische Verein, der Fo Guang Shan Buddhistische Orden, die Glück und Weisheit Sanghagemeinschaft und der Ling Jiou Berg buddhistische Verein. Sie besuchten Myanmar und Thailand und förderten zum ersten Mal zusammen einen Dialog zwischen Theravada und Mahayana Buddhismus.

Zu Lai Tempel in Brasilien organisierte mit der römisch-katholische Kirche einen Religionfreundschaftstreffen und hieß die Mutter Aparecida im Lai Tempel willkommen, um gemeinsam mit Buddha Shakyamuni von Leute gebetet und verehrt werden. Das Gelöbnis für den Weltfrieden wurde von der Direktorin für Südamerika, die Meisterin Miao Yuan, für den Meister Hsin Yu stellvertretend mit Sao Paulo Kardinal Odilo und Bishop Dom Bosco unterzeichnet und hinterließ somit einen historischen Augenblick des Religionsaustausches zwischen dem humanistischen Buddhismus und den Katholiken in Brasilien.

Eigentlich gibt es so viel über die Dharmaverbreitung zu berichten, die in Worte aber nie endlich ausgedrückt werden können. Wir können nur dem Buddha für seinen Segen, dem Meister Hsin Yu für seine Anführung und allen, die uns mit Loyalität und Ehre unterstützt haben, danken. In diesem neuen Jahr wollen wir geloben, den Sinn von "Loyalität und Ehre als die Familienerbe" zu

entfalten. Jeder soll die barmherzige und gerechte Bodhisattva Eigenschaften besitzen, und die Schritte des Meisters für den humanistischen Buddhismus folgen. Wir wollen das Dharma weiterhin durch die Ausbildung, die Kultur, das Sport, die Kunst und die Musik verbreiten und die Bodhi-Samen auf der Menschenwelt säen.

Ich wünsche euch ein blühendes und erfüllendes Leben mit Glück und Weisheit.

Hsin Bao,
Hauptabt,
Hauptpräsident der Fo Guang Shan
Direktorskommission